



April 2022

Der Hafenbetrieb Rotterdam arbeitet an einem neuen System für Binnenhafengebühren, das ab dem 1. Januar 2023 das derzeitige Webportal ersetzen soll. Das derzeitige System ist veraltet („end-of-life“). Das neue System wird der Marktnachfrage nach einer verbrauchsabhängigen Bezahlung und größerer Transparenz gerecht. Darüber hinaus wird die digitale Erhebung von Binnenhafengebühren benutzerfreundlicher werden.

Das Pilotprojekt ist gestartet!

Am Montag, den 11. April, startete das Pilotprojekt „Erneuerung des Binnenhafengebührensysteams“ für einen Zeitraum von vier Wochen. Ein paar Fakten:

- Fast 100 Unternehmen haben sich für das Pilotprojekt angemeldet und repräsentieren etwa 200 Schiffe und Schubkähne.
- Alle Segmente der Binnenschifffahrt sind in dem Pilotprojekt vertreten: Tanker, Massengutfrachter, Schubkähne, Containerschiffe, Fahrgastschiffe, Schlepper und andere Schiffe.
- Sowohl Niederländische, deutsche als belgische Parteien nehmen an dem Pilotprojekt teil.
- Etwa 70 % gaben die Erlaubnis, die automatische Angabe auf der Grundlage von AIS- oder GPS-Signalen (im Falle von Schubkähnen) zu testen.

Der Hafenbetrieb Rotterdam ist sehr erfreut über das große Engagement und die große Beteiligung an den Markt- und Informationsveranstaltungen, die im Vorfeld des Pilotprojekts organisiert wurden. Dadurch können wir jetzt mit so vielen Schiffs- und Kundentypen wie möglich testen, ob:

- ✓ die (neu) entwickelten Funktionalitäten und Kopplungen richtig funktionieren;
- ✓ die Gestaltung des neuen Portals benutzerfreundlich ist;
- ✓ die Funktionsweise von AIS und GPS zur Ortung von Liegeplätzen zuverlässig ist.

Und selbstverständlich prüfen wir die Auswirkungen der neuen Tarifstruktur und die Tarife für jede einzelne Situation.

Alle Informationen auf der Website

Weitere Informationen über die Erneuerung des Binnenhafengebührensysteams finden Sie auf unserer [Website](#), auf der die folgenden Dokumente verfügbar sind:

- [Hintergrundinformationen](#), in denen u.a. die Motivation für ein neues System erörtert wird.
- [Tarifstruktur](#), einschließlich der neuen, für das Pilotprojekt vorgeschlagenen Tarife und verschiedener Rechenbeispiele.

- [Anleitung Pilotprojekt](#)

Die Website enthält auch andere relevante Informationen, wie zum Beispiel die Datenschutzerklärung, die erklärt, wie wir mit personenbezogenen Daten umgehen.

Fortsetzung nach dem Pilotprojekt

Nach dem Pilotprojekt werden Evaluierungssitzungen für die Teilnehmer am Pilotprojekt organisiert und anhand einer Umfrage wird nach ihren Erfahrungen mit dem neuen System gefragt. Parallel zum Pilotprojekt werden wir regelmäßig mit den Branchenverbänden in Kontakt bleiben und unter anderem Gespräche mit einzelnen Binnenschifffahrtsunternehmen führen, unter anderem um die Auswirkungen der vorgeschlagenen neuen Tarifstruktur zu analysieren.

Im Juni werden wir eine Rückmeldung zu den gesammelten Erkenntnissen und zum Feedback aus dem Pilotprojekt geben, um anschließend gegebenenfalls auf Punkte einzugehen, die einer Feinabstimmung bedürfen. Nach dem Sommer werden wir einen endgültigen Vorschlag für das erneuerte System der Binnenhafengebühren vorlegen. Das neue System wird ab Januar 2023 in Betrieb sein. Wir werden Sie in der Zwischenzeit über weitere Entwicklungen informieren.

Senden Sie Fragen zur „Erneuerung des Binnenhafengebührensyste^ms“ oder Anfragen für zusätzliche Informationen an Binnenhavengeld@portofrotterdam.com.